

Mehr Bewegung im Schulalltag "Sportkinder Berlin" gewinnt "Großen Stern des Sports" in Silber

Di 12.11.24 | 18:30 Uhr



Video: rbb24 | 12.11.2024 | Uri Zahavi | Bild: IMAGO / Funke Foto Services

Der Verein "Sportkinder Berlin e.V." hat den diesjährigen ersten Platz bei der "Sterne des Sports"-Preisverleihung in Berlin erhalten. Dafür hat der Verein am Dienstagabend in Berlin den Stern in Silber verliehen bekommen. "Sportkinder Berlin" setzt sich für dafür ein, die Qualität und Quantität von Sport- und Bewegungsangeboten an Berliner Grundschulen zu erhöhen.

Die "Sterne des Sports" sind ein vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) und den Volksbanken deutschlandweit durchgeführter Wettbewerb. Jährlich werden Vereine ausgezeichnet, die sich "über ihr sportliches Engagement hinaus, besonders gesellschaftlich engagieren", schreibt der Landessportbund Berlin. Auf Stadt- und Kreissportebene wird die Bronze-Auszeichnung vergeben. Die Siegervereine treten dann auf Landesebene um Silber an. Wer hier ausgezeichnet wird, tritt anschließend auf Bundesebene um Gold an.

Vereine Pfeffersport und Sportclub Lebenshilfe auf den Plätzen

Der zweite Platz der "Sterne des Sports" in Berlin ging an den "Pfeffersport e.V.", der mit der Initiative "Aktiv im Alter" innovative Räume für Senioren schafft, wie es in der Begründung der Jury heißt. So soll gemeinsam Sport getrieben und sozialer Kontakt geknüpft werden. Der Verein fördere körperliche Aktivität und bekämpfe Einsamkeit.

Auf dem dritten Platz landete der "SCL Sportclub Lebenshilfe e.V.". Die Verantwortlichen haben die erste offene Deutsche Meisterschaft der Lebenshilfe gegründet: eine wiederkehrende, sportliche, inklusive Veranstaltung für Menschen mit vorwiegend geistiger Beeinträchtigung.

Die Ehrung der Sportvereine fand im Bärensaal im Alten Stadthaus in der Klosterstraße statt. Der Gewinner "Sportkinder Berlin" wird nun im Januar 2025 bei der Preisverleihung des "Großen Stern des Sports in Gold" erwartet.

Sendung: Der Tag, 12.11.2024, 18:30 Uhr